

## ***Blastomyces dermatitidis***

### **Allgemeine Hinweise**

Die Untersuchung auf *Blastomyces dermatitidis* DNA erfolgt mit Hilfe einer *Real-time PCR*-Methode. Sie basiert auf dem Nachweis eines *Blastomyces dermatitidis* spezifischen Sequenzmarkers (*WI-1 Adhäsion-Gen*).

Der Nukleinsäure-Nachweis wird grundsätzlich nicht isoliert, sondern immer nur ergänzend zur mikroskopischen und kulturellen Untersuchung durchgeführt. Er dient der Beschleunigung der Diagnosestellung, insbesondere beim klinischen oder histologischen Verdacht auf eine Infektion mit hochpathogenen dimorphen Pilzen. Zum schnellen und sensitiven Ausschluss einer Infektion mit anderen hochpathogenen dimorphen Pilzen sollten zusätzlich die entsprechenden erregerspezifischen PCR-Untersuchungen angefordert werden.

### **Anforderung an das Untersuchungsmaterial**

Respiratorische Materialien, bevorzugt aus den tiefen Atemwegen; primär steriles Material

Trachealsekret: mind. 5 ml

Bronchoalveoläre Lavage: > 10 ml

Abstrich: Wundabstrich

Biopsie: so viel wie möglich (bis 1 cm<sup>3</sup>)

Kultur: Einzelkolonie in PBS oder mind. 500 µl Reinkultur  
(für externe Einsender)

Andere Arten von klinischem Probenmaterial nach Rücksprache.

Bitte Hinweise zu Probeentnahme und Transport für Proben zur molekularbiologischen Diagnostik beachten!

### **Termine**

Das Material wird während der regulären Öffnungszeiten entgegengenommen.

Die Bearbeitung erfolgt werktags.

### **Durchschnittliche Bearbeitungsdauer**

1 Arbeitstag

### **Telefonische Befundmitteilung**

Immer bei positivem Befund.

### **Bemerkungen**

Bei dieser Nukleinsäureamplifikation handelt es sich um ein laborintern validiertes diagnostisches *Real-time PCR* Verfahren zum sensitiven Nachweis eines speziesspezifischen Segments innerhalb des *WI-1 Adhäsion-Gen*s von *Blastomyces dermatitidis*.

Ein negatives Ergebnis schließt das Vorliegen von *Blastomyces dermatitidis* DNA in dem untersuchten Probenmaterial mit hoher Wahrscheinlichkeit aus.

Ein positives Ergebnis ist nicht beweisend für das Vorliegen einer floriden Pilzinfektion (Blastomykose), da mit PCR-Verfahren auch DNA von nicht mehr vermehrungsfähigen Erregern erfasst wird.